

# Paul Goesch-Geburtstag

(Goesch, geb. am 30.8.1885, Schwerin/Deutschland)

## Treffen in Chemnitz

bei Martin Fliedner in der Restaurierungswerkstatt \*

Freitag, 31.8., bis Sonntag, 1.9. 2012

„Goeschs ‚beglückende Ausmalung‘ (Paul Fechter) von 1908 ist zum Teil, unter der Tünche, noch erhalten. Erste Schritte einer Restaurierung waren 2008 gemacht worden. Alles steht unter Denkmalschutz – aber es fehlt das Geld für die Weiterarbeit.“ Dies schrieben wir zum Goesch-Benefiz-Fest vor einem Jahr. Seitdem konnte dank des riesigen Engagements der Restauratoren und mit Hilfe von Spenden **> eine ‚Tänzerin‘ entdeckt und gerettet werden!** Jetzt ist Gelegenheit, das von der Wand abgenommene Bild bei Restaurator Fliedner kennen zu lernen und gemeinsam die nächsten Schritte zu überlegen.

\* Die Adressen von Werkstatt + Museum + Hotel:

- Martin Fliedners Werkstatt: Horst-Menzel-Straße 12, 09112 Chemnitz-Kaßberg (ausschließlich Handy: 0179 - 7 81 60 22)
- „Kunstsammlungen Chemnitz“: im König-Albert-Museum, Theaterplatz 1, 09111 Chemnitz (Tel. 0371 - 488 4424)
- Empfehlung: „Hotel Biendo“, Straße der Nationen 12 (nahe bei Bahnhof und Museum), 09111 Chemnitz (Tel. 0371 - 27 23 73 02)



Es ist Sommer, die Bäume sind grün. So oder so ähnlich war es wohl auch, als Paul Goesch die Halle in Dresden-Laubegast ausmalte. Jedoch: In diesen Monaten „zittern wir wie Espenlaub“, weil sich die Rettung der Ausmalung über weite Strecken extrem schwierig anfühlt. Nun sei aber gesagt, dass die Espe zu den „Pionierbäumen“ zählt, womit wir meinen: Wir wollen gerne ebenfalls Pioniere sein, denn diese haben den „guten Riecher“, und häufig gelingt es ihnen, weitere Personen zu überzeugen und mit auf den Weg zu holen. 1.8.2012

Stefanie Poley  
für den „Freundeskreis Paul Goesch e.V.“,  
Rolandstraße 99, D-50677 Köln  
([www.freundeskreis-paul-goesch.de](http://www.freundeskreis-paul-goesch.de))

Photos: Goeschs ‚Tänzerin‘, vor der Abnahme: © Martin Fliedner, Okt. 2011; Espenlaub aus: „Studierende des 2. Semesters 2007...“, [www.waldwissen.net/lernen/fortbildung/buecher/wsl\\_baumarten\\_fhbiel](http://www.waldwissen.net/lernen/fortbildung/buecher/wsl_baumarten_fhbiel) (Buchvorstellung, abgerufen am 30.7.2012)

- Freitag, 18.30 Uhr Beginn
- T. Nimoth: Reportage über die Entdeckung
- M. Fliedner erklärt das Restaurieren der ‚Tänzerin‘. Abendessen
- Sonnabend, Vormittag im Stadtzentrum - 11.00 Uhr:  
„Kunstsammlungen Chemnitz“ (Treffen: an der Kasse) \*
- Sonnabend, 14.00 Uhr Beginn
- S. Poley bringt kunsthistorische Bildvergleiche.
- A. Springer zeigt kulturhistorische Aspekte auf.
- Diskussion: Goeschs ‚Tänzerin‘, Himmelsgestalt  
Abendessen mit kleiner SP-Preis-Verleihung
- Sonntag, Morgen bis früher Nachmittag
- T. Nimoth berichtet über den Zustand der Halle.
- Im Plenum: Überlegung + Beschlussfassung für  
Aktionen zur Rettung der gesamten Ausmalung  
Mittagessen und Abschluss

Teilnehmer:

Prof. Dr. med. Werner Felber, Dresden; Dipl.-Rest. Martin Fliedner, Chemnitz; Dr. phil. Siegmund Holsten, Karlsruhe; Dipl.-Rest. Torsten Nimoth LfD, Dresden; Dr. phil. Stefanie Poley, Köln; Prof. Dr. med. Alfred Springer, Wien; Dr. phil. Werner Wagner, Köln, und eventuell weitere Personen.



**Paul Goesch:  
„Lebendiges ausgraben!“**